



Wortbild

mich



Wortart

rückbezügliches Fürwort/Reflexivpronomen

Wortbedeutung

Das Wort „mich“ bezieht sich auf die erste Person Singular (ich) und wird verwendet, um auf die reflexive Form einer Handlung oder eines Verbs hinzuweisen, bei der die Handlung auf die gleiche Person zurückfällt, die sie ausführt.



Deklination

Nominativ (Wer oder Was?): mich

Genitiv (Wessen?): meiner

Dativ (Wem oder Was?): mir

Akkusativ (Wen oder Was?): mich



Wortfamilie

mich

Sätze

- Ich wasche mich.
- Das ist meiner nicht würdig!
- Ich helfe mir selbst.
- Sie sieht mich.
- Kannst du mir helfen?
- Das geht mich nichts an.
- Ich frage mich selbst nach dem Sinn des Gespräches.
- Du hast mir sehr geholfen.
- Mich kümmert dieses Projekt nicht mehr.
- Das Lob gebührt meiner Kollegin.